

Gruss von Kloster Chorin



Kloster Chorin



750 Jahre Sehnsuchtsort
KLOSTER CHORIN 2022

JAHRESEditorial



Leiterin Dr. Franziska Siedler (Foto: Karl Hemmo)

Liebe Gäste des Klosters Chorin,

In den Jahren 2022 und 2023 möchten wir mit zahlreichen Veranstaltungen an die Gründung des Klosters Chorin vor 750 Jahren erinnern. In einer Urkunde vom 1. August 1272 wurde die „St. Marienkirche in Chorin mit den dort im Zisterzienserorden Gott dienenden Brüdern“ erstmals genannt. In einer weiteren erhaltenen Urkunde vom 8. September 1273 bestätigten die Markgrafen von Brandenburg Johann II., Otto IV. und Conrad die „Verlegung des Klosters Mariensee an den Chorin-See“ und bezeichnen es erstmals mit dem Namen Kloster Chorin.

Am 18. Juni 2022 werden wir die Sonderausstellung „750 Jahre Sehnsuchtsort Kloster Chorin“ eröffnen. Nachdem die Zisterzienserabtei in der Folge der Reformation 1542 aufgelöst wurde, entwickelte sich der Ort seit dem 19. Jahrhundert zunehmend zum Sehnsuchtsort für Künstler, Sommerfrischler und Wanderer.

Ich möchte Sie herzlich einladen, Ihrer Sehnsucht zu folgen und das Kloster Chorin auch im Jahr 2022 zu besuchen. Vielfältige spirituelle Angebote, Führungen und Konzerte geben stets einen Anlass.

Dr. Franziska Siedler

LEITERIN EIGENBETRIEB KLOSTER CHORIN

KLOSTERLADEN & TOURISTINFO



Im Klosterladen mit Touristinformation erhalten Sie neben Tickets für den Klosterbesuch und für Veranstaltungen ein umfangreiches Angebot von der Reiselektüre über Postkarten bis zu regionalen Produkten. Kunsthandwerk, Geschenke und Souvenirs aus der Region finden Sie hier ebenso, wie Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen und Wanderungen durch das Biosphärenreservat.



KLOSTERCAFÉ *betrieben vom Ökodorf Brodowin*



Öffnungszeiten des Klostercafés

Januar bis April: für Gruppen öffnen wir auf Anfrage
(Reisearrangement, Imbiss, komplettes Menü)
sowie zu sämtlichen Veranstaltungen

April bis Oktober: täglich im Rahmen der
Öffnungszeiten der Klosteranlage

Oktober bis Dezember: Sa und So 12 bis 16 Uhr

Information und Reservierung

Telefon: 03 33 66 / 53 80 80

E-Mail: klostercafe@brodowin.de

www.brodowin.de





EIN HAUPTWERK MÄRKISCHER BAUKUNST DES MITTELALTERS KANN VIEL ERZÄHLEN.

1272/73 wurde das erst kurz zuvor von den Markgrafen von Brandenburg gestiftete Zisterzienserkloster Mariensee vom Parsteiner See nach Chorin verlegt. In Chorin entstand diese gotische Klosteranlage aus Backstein mit besonderem Bauschmuck. Es war der erste Großbau der Mark Brandenburg und er stellt seit seiner Entstehung eine Besonderheit im Land dar. Bis 1542 dauerte die Nutzung als Klosteranlage. Nach der Auflösung als Folge der Reformation in Brandenburg war Chorin eine

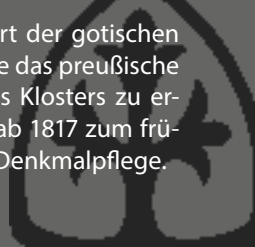


der frühen Domänen, die den Hof der Landesherren mit Lebensmitteln versorgte. Die Dauerausstellung zum Bau des Backsteinklosters und der mittelalterlichen Klosterwirtschaft beleuchtet das Werden

und den Wandel dieses Bauwerkes im Kontext der Landesgeschichte bis zur Auflösung. Eine zentrale Rolle spielt das Material und die Formensprache des Choriner Klosters. Modelle und Nachbildungen ergänzen die deutsch- und englischsprachige Ausstellung. Für diese Präsentation wurde 2017 der ehemalige Vorratskeller der Mönche wieder zugänglich gemacht. Gleich nebenan, im alten Brauhaus der Mönche erfahren Sie, wie die nachreformatorische Nutzung und Wiederentdeckung des ehemaligen Zisterzienserklosters im 19. Jahrhundert erfolgten. Karl Friedrich Schinkel wurde auf seinen Reisen ab 1810 auf die Klosterruine aufmerksam. Er er-



kannte als erster den Wert der gotischen Bauwerke und überzeugte das preußische Königshaus, die Reste des Klosters zu erhalten. So wurde Chorin ab 1817 zum frühen Beispiel preußischer Denkmalpflege.





2013 haben Restauratoren viele unserer „Sprechende Steine“ an der Klosterkirche entdeckt. Die Backsteine, die vor ihrem Brand eine Inschrift oder eine Zeichnung erhalten haben, tragen verschiedenste Botschaften. Diese reichen von einfachen Initialen über Symbole bis hin zu lateinischen Sätzen, Bibelziten und Auszügen aus liturgischen Gesängen. In der Dauerausstellung und mit Hilfe unserer App können Sie diese am Gebäude finden.

Im Kloster Chorin lebten 270 Jahre lang Mönche des Zisterzienserordens. Wie können wir uns ihren Alltag im Mittelalter vorstellen? Wie hat sich der Tagesablauf gestaltet und was ging in den einzelnen Räumen vor?

Das erfahren Sie anhand eines Animationsfilmes und der App „**Kloster Chorin 3D** –

zur Zeit der Zisterzienser“. Mit Hilfe der App lässt sich das mittelalterliche Kloster Chorin auf digitale Weise rekonstruieren. Sieben Standorte bieten Ihnen einen besonderen 360°-Blick. So gesellt sich spielerisch die Vergangenheit zur Gegenwart. Die App lässt sich kostenlos für Android und iOS herunterladen.





UNTERWEGS MIT DIR

Kaum haben Sie an einem freien Wochenende oder zum Urlaubsbeginn den Fuß vor die Tür gesetzt, vielleicht die Arme ausgebreitet und ein paar tiefe Atemzüge genommen, spüren Sie wie nötig es ist die Seele baumeln zu lassen. Kommt Ihnen das bekannt vor?

Es gibt viele Möglichkeiten zum Ausspannen, zum inneren Auftanken. Das Unterwegs-sein in der Natur zu Fuß oder per Fahrrad gilt da als besonders wirkungsvoll. Es kann ein wirkliches Eintauchen sein in die Vielfalt der Landschaften mit ihrer Flora und Fauna und in die wechselnden



Wetterlagen. Hier lässt sich die eigene Verbindung zur Welt, zur Schöpfung spüren. Beim Pilgern, der Rast an einem besonderen Ort oder der Einkehr in eine der offenen Kirchen kommen dann vielleicht Worte des Dankes, der Klage oder konkrete

Bitten an die Oberfläche. Nicht selten folgt das Gefühl: Gut, dass ich mir dafür die Zeit genommen habe.

Mit einigen Angeboten im Kloster Chorin und der umliegenden Region möchten wir Anregungen bieten, der Seele Schwung zu geben und das Herz zu weiten. Die ehemalige Klosteranlage bietet Raum, im Geist der Geschichte und in der Gegenwart anderer Menschen zu sich selbst zu finden. Erfahren Sie Momente der Stille, entdecken Sie die meditative Wirkung der Musik und des Gesangs und nehmen Sie etwas von der klösterlichen Atmosphäre mit in Ihren Alltag.





Stille Stunde

Klösterliches Leben wird oft in erster Linie mit Ruhe verbunden. Neben der körperlichen Arbeit war der Tageslauf der Zisterzienser im Kloster Chorin auch durch Schweigen und Gebet geprägt. Das Schweigen ermöglicht Kontemplation, die Besinnung auf das eigene Leben und auf die geistliche Verbindung.

Das lässt sich bei der Stillen Stunde ausprobieren. Lauschen Sie dem eigenen Atem und Herzschlag. Nehmen Sie Verbindung auf mit der besonderen Atmosphäre und der geistlichen Geschichte des Ortes. Hier ist Raum für Entspannung, Gedanken und Gebete.

Hin und wieder führen bei der **Stillen Stunde*extra** musikalische Gäste in die Schweigezeit ein.

Stille Stunde an jedem 2. Freitag des Monats in der Winterzeit ab 18 Uhr, in der Sommerzeit ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, über eine Spende am Ausgang freuen wir uns. Informieren Sie sich gern auf **www.kloster-chorin.org/stille-stunde**

Choriner Morgengebet

Gemeinsames Singen, Hören und Beten öffnet das Herz. In Anlehnung an die Mette (Morgengebet der Zisterzienser) findet an jedem letzten Samstag des Monats um 10.30 Uhr ein liturgisches ökumenisches

Gebet statt. Hierzu laden Evangelische und Katholische Kirche gemeinsam ein. Termine für Sonntagsgottesdienste finden Sie unter **www.kirche-barnim.de**

Meditativer Rundgang

Nehmen Sie sich etwas Zeit für einen besonderen Klosterrundgang. Unsere Anleitung dazu erhalten Sie am Eingang der Klosteranlage. Sie führt Sie zu 6 ausgewählten Stationen und möchte zu nicht alltäglichen Gedanken anregen.

Ansprechpartner zum Spirituellen Tourismus
Sven Ahlhelm: s.ahlhelm@kloster-chorin.org
Telefon: 03 33 66 / 7 03 77





MUSIKALISCHES KLOSTER CHORIN

„MUSIK DER STILLE“ – Kontemplative Vokalmusik des Mittelalters

... ist der Titel zweier Seminare zum gemeinsamen Singen im Kloster Chorin. In diesen Seminaren wollen wir die über 1000 Jahre alte, geistliche Musiktradition Europas erlebbar machen. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Samstag/Sonntag 23./24. April 2022
**Lateinische Psalmen und Hymnen aus
den Stundengebeten der Zisterziense-
rInnen im Mittelalter**

„*Spirituelles Atmen*“ nennen die Nonnen und Mönche die tonalen Rezitationen der

Psalmen des Alten Testaments, die seit dem 6. Jahrhundert die sieben täglichen Stundengebete in den europäischen Klöstern prägen. In freier Rhythmik, die allein den Akzentsilben der lateinischen Sprache folgt, werden die existentiellen Texte in zwei Gruppen, die sich gegenüberstehen, einstimmig vorgetragen. Die Hymnen dagegen sind poetische, meist vierzeilige Gesänge, die mit mehreren Strophen gemeinsam gesungen werden.

Im ehemaligen Zisterzienserklaster Chorin sollen vor allem kurze und einfache Gesänge der Zisterzienser des 13. und 14. Jahrhunderts wieder erklingen.

„Diese alten Gesänge, die in den Klöstern

bis heute den Tag strukturieren, rufen ein Verständnis von Zeit hervor, das nicht von Hektik und Knappheit geprägt ist. Hier ist die Zeit wertvoll.“ (David Stendl Rast OSB)

Samstag/ Sonntag 14. /15. Mai 2022

Pilgerlieder des Mittelalters

Pilgern ist *en vogue*. Viele neue Pilgerwege sind in den letzten Jahren entstanden. „Sich auf den Weg machen“ und dabei sich selbst begegnen treibt viele Menschen an. Im Mittelalter stand der Bußcharakter und die Hoffnung auf Vergebung der Sünden an den Zielorten Jerusalem, Rom, Santiago de Compostela und Montserrat im Mittelpunkt der Pilgerbewegung.

Ausgewählte Gesänge aus den großen europäischen Pilgerzentren wie für den Heiligen Jakobus in Santiago sollen im Seminar erarbeitet werden und im Kloster Chorin und auf den Pilgerwegen wieder erklingen.



Leitung: Burkard Wehner
(Sänger, Musikwissenschaftler und Leiter
des Vokalensembles
Vox Nostra, Berlin)

Seminargebühr:

jeweils 110 €,
ermäßigt 80 €

Anmeldungen bitte

unter: s.ahlhelm@kloster-chorin.org





SPIRITUELLER TOURISMUS

DorfkirchenFahrradTouren „Wenn Kirchen erzählen...“

*Gemeinsam unterwegs sein und ins
Gespräch kommen.*

Die Kirchen der Region haben meist eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Zerstörung, Umbau, religiöse Reformen, veränderte Nutzungskonzepte und ästhetische Vorstellungen hinterließen ihre Spuren. Was lösen diese Orte in uns aus? Was haben die Bilder und Objekte der vergangenen Jahrhunderte mit unseren Glaubensvorstellungen zu tun?

Bei gemeinsamen Fahrradtouren besuchen wir jeweils 4 oder 5 Kirchen, sprechen über

Architektur, Kunst, Religion und das Leben. Die **DorfkirchenFahrradTouren** werden gemeinsam veranstaltet mit Holger Müller-Brandes (www.kirche-uckermark.de/kirchenkreis/erwachsen-glauben) Über **Termine und Rundwege** informieren wir unter: www.kloster-chorin.org/dorfkirchenfahrradtouren



Jakobsweg

„Einfach losgehen, der Weg gibt einem das, was man braucht!“ ...

... So lautet eine Erfahrung, die Pilgernde gern weitergeben. Das Pilgern ist eine der ältesten Formen des Tourismus und gleichzeitig eine der aktuell populärsten. Ob Sie sich einen kurzen Abschnitt auswählen

oder von der eigenen Haustür über Wochen bis zu einem der großen Pilgerziele unterwegs sind – Pilgern ist Atmen, Gehen, Vertrauen, Leichtwerden – Erfahrung mit Suchtpotential.

Das Kloster Chorin ist eine Station am Jakobsweg entlang der Via Imperii von Stettin nach Leipzig. Legen Sie hier eine Pause ein und lassen sich stärken für den weiteren Weg, den Sie mit neuen Eindrücken und einem weiteren Pilgerstempel fortsetzen. Wir wünschen *Buen Camino – Einen guten Weg.*

Informationen zum Jakobsweg und zum **Pilgern** erhalten Sie unter:
www.brandenburger-jakobswege.de





KIRCHEN & KAPELLEN

Kirchenhütertreffen 14. Mai 2022

In den vielen Kirchen der Region Barnim Uckermark engagieren sich Menschen ehrenamtlich dafür, dass Kirchenräume gepflegt, geschmückt und für Besucher geöffnet werden. Mancherorts können sie über Bau und Geschichte erzählen und auch geistliche Impulse vermitteln. Dafür

wollen die Kirchenkreise Danke sagen. Bei unserem Treffen der Kirchenhüter am 14. Mai 2022 können Erfahrungen ausgetauscht und neue Anregungen gesammelt werden.

Informationen über die Pfarrämter und unter www.kloster-chorin.org/kirchenhuetertreffen



Dorfkirche Melzow (Foto: Bernd Janowski)

Die evangelische Kapelle

Auch nach der Auflösung des Zisterzienserklosters 1543 war hier in Chorin geistliches Leben aktiv. Nach dem das Kirchenschiff baufällig geworden war, wurde der ehemalige Brüdersaal, der Arbeits- und Studierraum des Klosters zur evangelischen Kapelle umgebaut. Hier finden Taufen, Trauungen, Gottesdienste und die Kapellenkonzerte statt.

Diese Reihe wird von der Evangelischen Kirchengemeinde Chorin veranstaltet. Sie bietet überwiegend Instrumental- und Vokalmusik vom Mittelalter bis zur Moderne. Das Programm entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender.

KAPELLENKONZERTE sind am

15.04.22 Karfreitag um 16 Uhr

17.04.22 Ostersonntag um 16 Uhr

14.05.22 Samstag um 16 Uhr

06.06.22 Pfingstmontag um 16 Uhr

14.08.22 Sonntag um 16 Uhr

11.09.22 Sonntag um 16 Uhr

02.10.22 Sonntag um 16 Uhr (Kräuter- und Keramiktage)

11.12.22 2. Advent um 16 Uhr

04.09.22 Chorinfest (Gospelchortreffen)

Konzertkarten: online/Tageskasse

www.kapellenkonzerte-chorin.de

www.kloster-chorin.org/veranstaltungen



Kapellenkonzert im Kloster Chorin (Foto: Andreas Lorenz)



Spannende Führungen: Vergleiche damals und heute!



Kloster Chorin Virtuell – Einmal alle Räume des Klosters im Überblick sehen – auch die verschlossenen, alle Keller durchstreifen, Dachböden und Wendeltreppen erklimmen. Das geht nun auch digital von zu Hause aus. Hier können Sie sich durch die Anlage navigieren, alle Ausstellungen ansehen und den Audiobeiträgen und kurzen Filmen folgen, welche über die wesentlichen Abschnitte zur Klostergeschichte informieren.

<https://visit.museum-virtuell.com/tour/kloster-chorin>



Sehnsuchtsort Kloster Chorin – ist der Titel der Sonderausstellung, die das Jubiläumsjahr 2022 eröffnet und der neuen App, die die letzten 150 Jahre der ehemaligen Klosteranlage erfahrbar macht. Fast 150 Jahre alte Fotografien der Klosteranlage zeigen, wie sich das Bauwerk, seine Umgebung und die Wahrnehmung durch Besucher gewandelt hat. Als Sehnsuchtsort hat man das Kloster seit der Zeit der Romantik beständig wahrgenommen. Die App ermöglicht den direkten Vergleich zwischen damals und heute. Viele bisher unbekannte Geschichten kann man sich mit dieser App erschließen.

SONDERAUSSTELLUNG INFIRMARIUM 2022

02.04. – 07.06.2022

Vernissage

2. April 2022

14.00 Uhr

Lesung 7. Mai 2022

16.00 Uhr

Anna Hoffmann,
Schriftstellerin

Die große Musik der Körper – Gemälde von Zoppe Voskuhl

Der Berliner Maler Zoppe Voskuhl (1955 – 2019) hat bereits 2012 und 2015 seine Werke im Infirmarium im Kloster Chorin präsentiert. Diese Werkschau versammelt postum noch einmal verschiedene Werkgruppen. Am 7. Mai 2022 laden wir um 16.00 Uhr zu einer Lesung der Schriftstellerin Anna Hoffmann im Rahmen der Sonderausstellung ein.







Ostertage
Sa, 16. April bis
Mo, 18. April 2022
 9.00 – 18.00 Uhr
 Gesamte
 Klosteranlage

Ostertage mit Ostermarkt im Kloster Chorin

Das Kloster Chorin begeht die Feiertage alljährlich mit einem besonderen Ostermarkt. Sie sind eingeladen, mit Freunden und Familie den Frühling zu genießen, Kraft zu schöpfen, auf dem Ostermarkt zu stöbern und durch das Kloster zu wandeln.

Das kreative Erzähltheater mit dem Geschichtenerzähler Steffen Findeisen verzaubert die ganze Familie mit den beiden Regenwaldmärchen „Die Bambusprinzessin & Das Schmetterlingsmädchen“. Unsere Kapellenkonzerte und die szenische Lesung von Steffen „Schortie“ Scheumann nach dem Kinderbuchklassiker „Die Schwalbenchristine“ von Fred Rodrian und Werner Klemke sind weitere besondere Höhepunkte. Die Biogastronomie und die regionalen Produkte, unsere Kreativangebote für Kinder und die Sonderführungen durch das Kloster lassen den Osterbesuch zu einem erlebnisreichen Familienausflug werden.

Informationen zum Programm und Tickets in drei Zeitfenstern erhalten Sie vorab unter www.kloster-chorin.org.



21. MAI UND 22. MAI 2022



Kulinarisches Klostermenu im Kloster Chorin

21. Mai 2022

16.00 – 18.00 Uhr

Kloster Chorin in
Kooperation mit
Klosterland e. V.

Die Klöster der Zisterzienser waren stets Selbstversorger. Aktive Klöster sind auch heute noch für ihre kulinarischen Spezialitäten bekannt. Wir richten ein besonderes Essen, ausschließlich mit Klosterprodukten aus, laden zu einer Lesung und einer Sonderführung ein, denn selten sind Klosterküche und Vorratskeller so gut erhalten, wie in Chorin. (Mit Bitte um Voranmeldung)

Katholischer Chorintag

22. Mai 2022

ganztägig
Konvent
Eberswalde der
Pfarrei Hl. Christo-
phorus Barnim
Eintritt frei

Im Zuge des Pastoralen Prozesses „Wo Glauben Raum gewinnt“ änderten sich zwar die katholischen Gemeindestrukturen, der Begegnungstag katholischer Christen in unserer Region Barnim-Uckermark bleibt aber erhalten. Die Gemeinden Templin, Prenzlau, Schwedt und die neue Pfarrei Hl. Christophorus Barnim (Bernau, Wandlitz, Eberswalde und neu die Gemeinde Berlin-Buch) laden ein zu Gottesdienst, Begegnung und Gemeinschaft am „Katholischen Chorintag“. Der Eintritt ist frei.



„Der Name der Rose“ – nach dem Roman von Umberto Eco – Berliner Kriminal Theater

Samstag & Sonntag

28.05./29.05.2022

Theatervorstellung

Beginn

jeweils 19.30 Uhr

Der englische Franziskaner William von Baskerville reist mit seinem Novizen Adson von Melk in delikater politischer Mission in eine oberitalienische Benediktinerabtei. Dort sterben unter mysteriösen Umständen innerhalb weniger Tage fünf Klosterbrüder. Der Abt bittet den für seinen Scharfsinn bekannten William von Baskerville, die Todesfälle aufzuklären.

Die furiose Kriminalgeschichte nach Umberto Eco verbindet die Ästhetik des Mittelalters mit dem Realismus der Neuzeit und schafft eine bedrohliche Spannung.

Preise: 19 | 25 | 29 €;

Tickets: www.kloster-chorin.org

Ein Bus-Shuttle fährt zwischen Bahnhof Chorin und Kloster Chorin.



Vom Opernsommer zur Chorinale im Kloster Chorin

**Der Berliner liebt
Musike**

Do. 02.06./16 Uhr

**Die große Welt der
Revue**

Fr. 03.06./19 Uhr

Over the rainbow

Sa. 04.06./19 Uhr

Do 09.06./16 Uhr

Populäre Klassik

So 05.06./16 Uhr

Symphonic Rock

Rockband MÄNNER

Fr 10.06./19 Uhr

Die schöne Galathée

Sa. 11.06./19 Uhr

Do 16.06./16 Uhr

Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde und seine Solisten laden zur ersten „**CHORINALE**“ in das ehemalige Zisterzienserkloster ein.

Die CHORINale soll ein Musikfestival werden, das sowohl konzerterfahrenen Musikfans als auch komplett unerfahrenen, interessierten Menschen offensteht. Dabei wollen wir vor allem regionale Kultur-Akteure in das aktuelle Konzertgeschehen mit einbinden.

Konzertprogramme mit großem Unterhaltungswert stehen im Programm neben neuen Konzertevents, auch eine echtes Juwel für Liebhaber der Operette wird es geben.

Zudem feiert das Kloster Chorin im Jahr 2022 sein 750-jähriges Jubiläum, welches mit einem abendlichen Festkonzert seinen musikalischen Höhepunkt findet und zugleich der feierliche Abschluss der CHORINale 2022 ist. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Abschluss- und
Jubiläumskonzert**
Sa. 18.06./19 Uhr

Ticketshop: www.klassikauseberswalde.de

Buchung: www.reservix.de

Tel. 03334 / 25 650



DAS GROSSE KLOSTER-CHORIN-JUBILÄUM

Tag der Backsteingotik 2022

Der von der Europäischen Route der Backsteingotik jährlich am dritten Samstag im Juni europaweit auserufene Tag macht auf das kulturelle Erbe der Backsteingotik aufmerksam.

Abschluss- und
Jubiläumskonzert
18. Juni 2022

19 Uhr
**Brandenburgisches
Konzertorchester
Eberswalde**
**Ticketshop/
Buchung:**
www.reservix.de
www.klassik-auseberswalde.de
Tel. 03334 / 25 650

Jubiläumskonzert – 750 JAHRE KLOSTER CHORIN

Gemeinsam mit dem Kloster Chorin lädt das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde zu einem besonderen Abschluss- und Eröffnungskonzert ins große Kirchenschiff ein. Zum einen ist es der Abschluss der **CHORINale 2022** – zum anderen eröffnet es den Jubiläumssommer des Klosters mit besonderen Werken, u. a. dem „Chorin-Lied“ und dem „Chorin Walzer“ – zwei Werke, welche fast in Vergessenheit geraten sind und nun für diesen Anlass neu instrumentiert und zu Gehör gebracht werden.



750 JAHRE SEHNSUCHTSORT KLOSTER CHORIN

18.06. – 21.11.2022

Jubiläums-
ausstellung

Eröffnung

18. Juni 2022

14.00 Uhr

**Eröffnung der Sonderausstellung am
Tag der Backsteingotik**

750 JAHRE SEHNSUCHTSORT KLOSTER CHORIN

1272 wurden die Zisterzienser erstmals in der „Marienkirche“ zu Chorin erwähnt. Damals haben die Mönche den ersten Standort des Klosters Mariensee am Parsteiner See nach ca. 15 Jahren Bauzeit verlassen und mit dem Neubau eines Klosters am heutigen Standort in Chorin begonnen. Bestätigt wurde die Verlegung 1273 von den Landesherren, den Brandenburgischen Markgrafen Johann, Otto und Konrad. Wir nehmen diese überlieferten Daten zum Anlass, 2022 und 2023 ein großes Jubiläum zu begehen. Trotz der Auflösung der Abtei vor 480 Jahren blieb das ehem. Kloster bis heute ein Sehnsuchtsort. Viele Gäste suchen das alte Bauwerk auf und finden Erfüllung an diesem besonderen Ort.



Bild links: Ruinenwärter Wilhelm Jordan und seine Nichte Ruth Taube, ca. 1941



Die Definition des ehemaligen Klosters Chorin als Sehnsuchtsort hängt eng mit bauerhaltenden Maßnahmen und der Anerkennung als wertvolles Denkmal ab Mitte des 19. Jhd. zusammen. 2002 machte eine Sonderausstellung im Rahmen von Kulturland Brandenburg unter dem Titel „Romantische Sehnsucht, Inszenierter Verfall“ darauf aufmerksam. 20 Jahre später widmet sich die neue Sonderausstellung der Wahrnehmung des ehemaligen Klosters aus Sicht der Fotografen, Maler, Theater- sowie Filmemachern und Gäste. Es zeigt sich, wie dieser Ort in den vergangenen 150 Jahren zur Projektionsfläche der jeweiligen Zeit wurde.



Verlag C. F. Neumann, Neudamm

59. CHORINER MUSIKSOMMER



25. JUNI 2022 BIS 28. AUGUST 2022



**Karten und
Informationen
unter:**

[www.choriner-
musiksommer.de](http://www.choriner-musiksommer.de)
Tel: 033 34 / 81 84 72



„EINE LANDPARTIE NACH CHORIN“

Der Choriner Musiksommer – das älteste Klassikfestival Brandenburgs – lädt Sie herzlich ein auf „Eine Landpartie nach Chorin“!

Unter diesem Motto steht der 59. Choriner Musiksommer. Vom 25. Juni 2022 bis zum 28. August 2022 wird an 18 Konzerttagen ein bemerkenswertes und vielfältiges Programm für Klassikliebhaber, Familien und Kinder geboten. Solisten der Extraklasse, wie Ludwig Güttler, Spitzenorchester, wie das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, und Gäste aus europäischen Nachbarländern laden ein, Musik, Architektur und Natur in einem der beliebtesten Baudenkmale des Barnim im Rahmen des Choriner Musiksommers zu genießen.

Informationen, Beratung und Tickets erhalten Sie direkt im Büro des Choriner Musiksommers unter: 03334 818472, oder per Mail: info@choriner-musiksommer.de

Aktuelle Informationen und Tickets im Onlineverkauf finden Sie auf **www.choriner-musiksommer.de**



Sonntag
4. September 2022
10.00 – 18.00 Uhr
Klostergelände

Evangelisches Chorinfest & Gospelchortreffen

Der evangelische Chorinbund und die Gospelchöre der Landeskirche (EKBO) laden herzlich ein ins Kloster Chorin zum Kirchentag am 4.9.22. In einer großen bunten Gemeinschaft die Vielfalt christlichen Glaubens entdecken, Freunde treffen, Gott mit Herzen, Mund und Händen und groovigen Rhythmen loben und preisen – all das und mehr erwartet Sie an diesem Tag. Wir laden ein zu einem lebendigen, bunten Fest und freuen uns auf einen Tag der Begegnung und Ermutigung. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre des Klosters und das vielfältige Programm!

Samstag
11. September
2022
ganztägig
Klostergelände

Tag des offenen Denkmals „Kultur Spur: Ein Fall für den Denkmalschutz.“

Um 10.00, 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr Führungen durch die Sonderausstellung „750 Jahre Sehnsuchtsort Kloster Chorin“. Ein besonderes Highlight der Sonderausstellung sind die frühen Fotografien des Klosters, die z. T. 150 Jahre alt sind. Anhand dieser Aufnahmen kann dem Wandel der Klosteranlage gut nachgespürt werden. **www.kloster-chorin.org**.



Mi/Do/Fr
21./22./23. September 2022

jeweils ganztägig
Klostergelände

Europäische Route
der Backsteingotik
e. V.

www.eurob.org

16. Internationale Jahrestagung und Mitgliederversammlung der Europäischen Route der Backsteingotik e. V.

15 Jahre Europäische Route der Backsteingotik e. V.

2007 ist der Verein aus der Initiative „Wege zur Backsteingotik“ der Deutschen Stiftung Denkmalpflege entstanden. Ein Ziel war es schon damals, das kulturelle Erbe der Backsteingotik an eine breite Öffentlichkeit zu vermitteln. Denn nur so kann die Backsteingotik für nachfolgende Generationen bewahrt werden. Bis heute fördert der Verein Kunst und Kultur, Wissenschaft, Bildung und Völkerverständigung rund um die Backsteingotik.

Das ehemalige Kloster Chorin ist eines der rund 60 Mitglieder aus Dänemark, Deutschland und Polen und 2022 Gastgeber der 16. Internationalen Jahrestagung.

Das vielfältige Programm der Tagung ist zum Teil öffentlich.

1./2./3. OKTOBER 2022





Samstag /Sonntag/
Montag

**1./2./3. Oktober
2022**

9.00 – 18.00 Uhr
Kreativangebote
täglich ab 12.00 Uhr

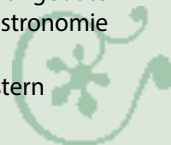
Gesamte
Klosteranlage



Unser Markt am ersten Oktoberwochenende: Kräuter- und Keramiktage im Kloster Chorin

Im Jubiläumsjahr feiern auch die Kräuter- und Keramiktage ein Jubiläum: Seit 10 Jahren ergänzen verschiedene Keramiker mit ihren handgearbeiteten Produkten in Chorin den Markt, der schon zuvor frische Kräuter und Gartenprodukte anbot. Wegen des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober wird er diesjährig über drei Tage veranstaltet. In malerischer Kulisse können Sie Kräuter, Pflanzen, Gartenfrüchte, Tee und Gewürze erstehen. Keramiker aus der Region und ganz Deutschland bieten ihre Kunst- und Gebrauchskeramik an. In einem Wettbewerb stellen sie einzelne Arbeiten zu einem ausgewählten Thema vor. Jurypreis und Publikumspreis werden am Montag um 16.00 Uhr vergeben. Sonderführungen laden zum Rundgang ein. Kreativangebote und Rätsel vergnügen Groß und Klein. Die regionale Biogastronomie rundet den Besuch im Kloster ab.

Informationen zum Programm und Tickets in drei Zeitfenstern erhalten Sie vorab unter **www.kloster-chorin.org**.



AB 26. NOVEMBER 2022



SONDERAUSSTELLUNG BIS MAI 2023



26.11.2022

– 22.5.2023

Vernissage

26.11.2022

14.00 Uhr

„Nördliches Querhaus
der Klosterruine Chorin“,
Tusche, A.M. Fernow
zugeschrieben, um 1875
(Grafiksammlung Nisch,
Eigenbetrieb Kloster
Chorin)

Klöster, Kirchen und Veduten – Die Grafiksammlung Nisch

Im 18. und 19. Jahrhundert fanden viele neue Drucktechniken den Weg in die Öffentlichkeit. Das lag vor allem im Wandel der Kunst-öffentlichkeit: Der Kunstsalon machte Kunst öffentlich. Parallel dazu entwickelte sich die Kunstkritik mit ihren Zeitschriften und Katalogen. Doch die Ausstellungen waren zeitlich begrenzt und die Idee des Museums noch nicht weit verbreitet. Daher half die grafische Reproduktion, sich über kulturelle Höhepunkte, wie bekannte Gemälde, Grafiken, berühmte Plastiken und Bauwerke zu informieren. Die mittelalterlichen Klosteranlagen der Zisterzienser gehörten zu den Bauten, die im 19. Jahrhundert mittels druckgrafischer Arbeiten immer bekannter wurden. Als Schenkung hat das Kloster Chorin jüngst rund 100 Druckgrafiken der privaten Sammlung von Annemarie und Dr. Gunther Nisch erhalten. Eine Auswahl dieser Grafiken wird bis zum 22. Mai 2023 erstmals im historischen Infirmarium präsentiert.



„Entflammt von göttlichem Eifer“

Erstmals gibt der Eigenbetrieb Kloster Chorin eine Audio CD heraus. Darauf zu hören sind die gelesenen Übersetzungen der Gründungsurkunden des Klosters Chorin und Zisterziensergesänge die im Fürstensaal von Kloster Chorin aufgenommen wurden.

Die Sprecher Peter Reinhardt und Roland Hemmo lassen die mittelalterlichen Texte, die gleichzeitig politisch und kirchlich bedeutsam waren, lebendig werden.

Einigen der schon erwähnten Inschriften in Backstein konnten Zisterziensergesänge zugeordnet werden. Das Ensemble VOX NOSTRA, unter Leitung von Burkard Wehner, hat vier dieser Gesänge 2018 im Kloster Chorin eingesungen.

Beides erscheint auf einer Audio-CD und ist auch digital zu erwerben.

www.kloster-chorin.org/hoerbuch



EIN ORT FÜR BESONDERE GELEGENHEITEN

Nutzen Sie die Gelegenheit!

Sie suchen einen Ort mit Atmosphäre für Ihre Hochzeitsgesellschaft, Tagung, Seminarveranstaltung oder Klassentreffen?

Gerne richten wir unser Infirmarium für Sie her und stellen Ihnen in Kooperation mit dem Klostercafé ein attraktives Tagesprogramm zusammen. Standesamtliche und freie Trauungen sind in unserer Sakristei im Ostflügel ebenso möglich wie eine kirchliche Trauung in der evangelischen Kapelle. Für das besondere Erlebnis warten wir mit individuell buchbaren Führungen auf.

Weitere Informationen erhalten Sie bei einem persönlichen Gespräch oder auf unserer Homepage.



Führungen im Kloster Chorin

Eine Führung im Kloster Chorin gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihren Ausflug noch intensiver zu erleben. Für jede Gelegenheit und jede Gesellschaft stellen wir Ihnen gerne ein Angebot zusammen. In unserer Basisführung mit einer Dauer von ca. 60 min. werden die wesentlichen Themen angesprochen. Die Zeit der Askanier, der Markgrafen von Brandenburg und die Nutzung der Anlage nach der Reformation haben ihre Spuren am Bauwerk hinterlassen, die es zu lesen gilt.

Das Kloster Chorin lernen Sie unter Einbeziehung der Dauerausstellung in einer Führung mit ca. 90 min. etwas intensiver

GRUPPENREISEN, SEMINARE & FÜHRUNGEN



kennen. Mit dem filigranen frühgotischen Backsteindekor wurde hier eine architektonische Schule begründet, die mit verschiedenen Kirchen in der Mark eine Nachfolge fand.

Spontan mitgehen... Sie sind herzlich eingeladen, an den offenen Führungen ohne Voranmeldung teilzunehmen. Dieses Angebot richtet sich an alle Individualgäste. Von Mai bis Ende Oktober geben wir

Ihnen die Möglichkeit, täglich spontan an einer Führung teilzunehmen. Von Montag bis Freitag bietet sich die Gelegenheit täglich um 14.00 Uhr. An allen Samstagen und Sonntagen von Mai bis Ende Oktober erwarten wir Sie um 11.00 Uhr und um 13.00 Uhr zur offenen Führung.

Preis inkl. Eintritt: 9,00 €, ermäßigt 6,00 €.

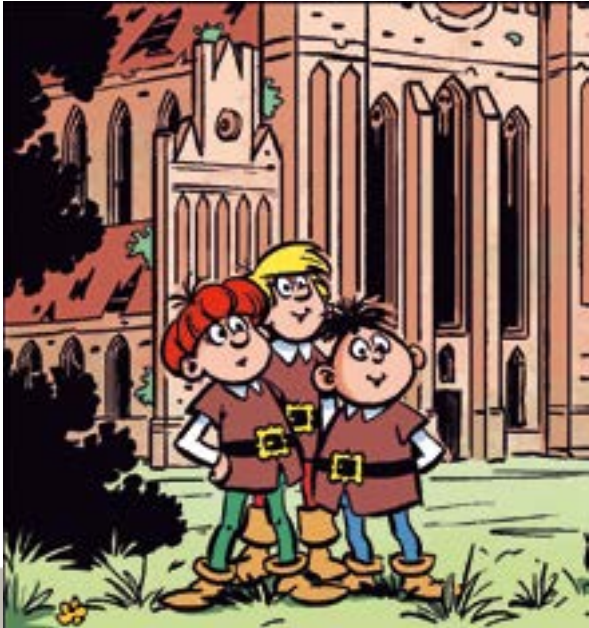


KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

Für unsere jungen Gäste stellen wir gern Angebote zusammen, die einen spannenden Tag im ehemaligen Kloster garantieren. Das Programm kann auf die verschiedenen Altersgruppen und Gruppengrößen abgestimmt werden.

Funzelführung mit Taschenlampen

Diese spannende Entdeckungsführung eignet sich besonders für die Zeit von Oktober bis März. Mit der Dämmerung erkunden wir das Kloster mit Taschenlampen (werden vom Kloster gestellt), die wie Spots über die alten Mauern wandern und verborgene Details erfassen.



„DIE ABRAFAXE IN CHORIN“

MOSAIK-Heft über Schinkel und die Denkmalpflege

Die Comic-Reihe MOSAIK hat gemeinsam mit dem Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK) das Sonderheft **„Die Abrafaxe unterwegs mit Karl Friedrich Schinkel – Die Erben des verborgenen Schatzes“** herausgegeben. Karl Friedrich Schinkel war nicht nur ein begnadeter Maler, Zeichner und Architekt, sondern gilt auch als der Begründer der staatlichen Denkmalpflege.

Die Abrafaxe treffen Schinkel bei einem seiner wichtigsten Projekte, der Sicherung des Klosters Chorin in der Mark Brandenburg und besichtigen mit ihm die Baustelle des Alten Museums in Berlin.

Dieses Mosaik-Comic bietet zudem sehr viel Material für spannende (Schul-)Ausflüge ins Kloster Chorin. Für Schülerinnen und Schüler der Unterstufe und der Mittelstufe können wir ein Programm anbieten, das gut in der Schule vor- und nachbereitet werden kann.

<https://www.dnk.de/mediathek/>

Weitere Angebote für Projektstage, Kindergeburtstage und besondere Ausflüge entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

www.kloster-chorin.org/museumspaedagogische-angebote/

ANFAHRT



Sie erreichen das Kloster Chorin über die L200 zwischen Eberswalde und Angermünde, über die A11, Ausfahrt Chorin und mit der RE3 der DB Berlin – Stralsund.

ÖFFNUNGSZEITEN

Sommerzeit: täglich 9.00 Uhr – 18.00 Uhr

Winterzeit: täglich 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 4 Euro

Familienkarte: 13 Euro. Kinder bis 7 Jahre frei.

Sondertarife siehe www.kloster-chorin.org

Alle Veranstaltungen finden in Abstimmung mit behördlichen Anweisungen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie statt. Es gelten die AHA-Maßnahmen. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Webseite.

KLOSTER CHORIN

Amt Chorin 11a, 16230 Chorin

Telefon: 03 33 66 / 703 77 Fax: 03 33 66 / 703 78

E-Mail: info@kloster-chorin.org

Website: www.kloster-chorin.org

www.facebook.com/chorin.kloster

www.instagram.com/klosterchorin/



Klostercafé

mit Bioprodukten

klostercafe@brodowin.de;

Tel. 033366 / 538080



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



INFORMATIONEN, TICKETS, BUCHUNGEN, WORKSHOPS: www.kloster-chorin.org

0-1301

Postkarte



Fräulein Else Kieszke



Rixdorf by Berlin